

Hygieneplan für den Schulbetrieb der GS/MS Oerlenbach

Die wichtigsten Regeln sind auch bei uns

1. Abstand halten (keine Umarmung, kein Abklatschen, keine Spielkontakte)
2. Gründliches Hände Waschen
3. Niesen und Husten in die Armbeuge
4. Tragen einer Schutzmaske (Ausnahme Klassenzimmer)
5. Kranke Schüler (Corona oder sonstige Erkrankung) bleiben zu Hause!!!

Coronaspezifische Krankheitszeichen sind Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust von Geschmack-/Geruchssinn, Übelkeit, Hals- und Gliederschmerzen

CORONAVIRUS **PANDEMIE**



Das bedeutet im Einzelnen

Im Bus

- Keine Busbeförderung ohne Maske
- Im Bus müssen die Schüler auf den angewiesenen Plätzen sitzen bleiben. Den Anweisungen des Busfahrers ist absolut zu folgen.
- Die Buspläne werden den aktuellen, sich stets ändernden Situationen angepasst. (Elternmitteilung, Homepage)

Im Schulgebäude

- Betreten und Verlassen des Schulgebäudes über verschiedene Eingänge. Die Lehrkräfte informieren ihre Klasse darüber.
- Um den Abstand zu wahren, wird das Schulhaus einzeln betreten. Ggf. muss auf dem Schulhof mit Abstand gewartet werden. Abstand halten gilt auch an der Garderobe und auf der Treppe
- Maske-/Schal erst im Klassenzimmer ablegen. Die Maske wird aufgesetzt, sobald das Zimmer verlassen wird (Toiletten, Pause etc.)
- Die Toilette wird einzeln genutzt. Wer die Toilette nutzt, schiebt ein Hütchen davor, um die Nutzung anzuzeigen. So wird gewährleistet, dass sich nur eine Person im Toilettenraum befindet.
- Die Gemeinde hat zusätzlich einen Spender mit Desinfektionsmittel anbringen lassen. Ebenso kümmert sie sich um die Reinigung der Klassenzimmer und die Ausstattung mit Hygienemitteln (Seife, Papierhandtücher)
- Besucher und Eltern betreten nur in wichtigen Fällen das Schulhaus. Viele Anliegen lassen sich auch auf anderem Weg klären.

Im Klassenzimmer/Unterricht

- Die Schüler werden in Kleingruppen unterrichtet (entscheidend ist die Zimmergröße). Die Aufteilung der Klassen und die Beschulungspläne werden den Eltern über die Klassenleitung mitgeteilt.
- Schülerinnen und Schüler sitzen an Einzeltischen in frontaler Sitzordnung mit nötigem Abstand. Es gibt keine Partner- und Gruppenarbeiten. Die Sitzplätze werden nur mit Erlaubnis der Lehrkraft verlassen.
- Die gemeinsame Nutzung von Gegenständen ist untersagt, das bedeutet:
 - Kein Austausch von Arbeitsmitteln (Stiften, Kleber, Lineale, Taschenrechner usw.)
Materialien im Vorfeld überprüfen und vollständig mitbringen
 - Pausenbrot oder Getränke werden nicht „geteilt“.
 - Kappen, Sonnenbrillen, T-shirts etc. werden nicht „verliehen“.
- Die Klassenzimmer werden regelmäßig gelüftet.

In der Pause:

- Pausen finden häufig im Klassenzimmer statt. Auf dem Pausenhof halten sich die unterschiedlichen Gruppen zeitversetzt auf. Auf das Einhalten des Abstands und Tragen der Maske achtet die Pausenaufsicht.
- Es gibt derzeit keinen Pausenverkauf oder Essen aus dem Leckerlino. Die Schüler sind auf Selbstverpflegung angewiesen.

Dass dies kein Schulbetrieb ist, wie wir ihn kennen und gerne hätten, ist uns bewusst. Doch wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen, können wir hoffentlich eine Ansteckung vermeiden und das Schuljahr im Corona-Modus gut beenden.

Wir zählen auf Verständnis und Kooperation bei Ihnen/Euch allen.

Ulrich Müller (R)

Petra Schramm (KR'in)